VORSICHT!

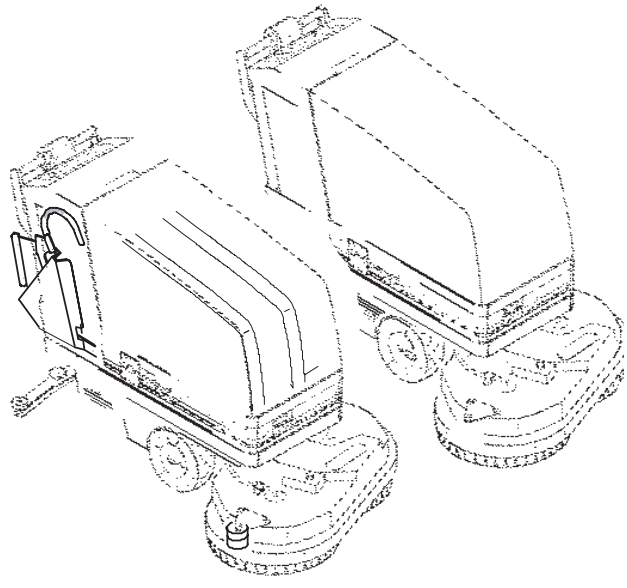
Benutzen Sie die Maschine nicht, bevor die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden ist.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und griffbereit auf, um jederzeit nachschlagen zu können.

TASKI

combimat 1400,1500,1600,1700,1800

Bedienungsanleitung



JohnsonDiversey

Clean is just the beginning

Inhalt

Sicherheitshinweise 3
Aufbauübersicht 5
Vorbereitung 9
Arbeitsbeginn 13
Arbeitsende 15
Abschlussarbeiten 17
Service, Wartung und Pflege 25
Störungen 33
Technische Informationen 36
Zubehör 38
Empfohlene Produkte 39
Transport 40
Entsorgung 40
Index 41
EG-Konformitätserklärung 42

Zeichenerklärungen

Kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen.
Nichtbeachtung kann zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Kennzeichnet nützliche Anwenderhinweise.

▶ Markiert Arbeitsschritte die Sie der Reihe nach ausführen müssen.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Scheuersaugmaschine ist zum Reinigen von Hartbodenbelägen unter Berücksichtigung dieser Bedienungsanleitung bestimmt.

Diese Maschine ist für den gewerblichen Gebrauch geeignet, z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Einkaufszentren, Büros und Vermietergeschäften.

Sicherheitshinweise

TASKI Maschinen entsprechen aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG - Richtlinien und tragen daher das CE - Zeichen.

Beachten Sie generell die Unfallverhütungsvorschriften!

Bei Nichtbeachtung schliesst der Hersteller jede Haftung aus.

Diese Maschine darf nur von Personen verwendet werden, die in angemessener Weise unterwiesen sind.

Um ein unbefugtes Benutzen der Maschine zu verhindern, ist der Schlüssel des Hauptschalters immer abzuziehen und / oder die Maschine in einem geeigneten Raum zu deponieren.

Prüfen Sie regelmässig die elektrischen Verbindungsleitungen (Kabel) auf Rissbildung oder Alterung.

Achtung:
Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn sie nicht in einwandfreiem Zustand ist, sondern lassen Sie sie durch eine autorisierte Fachkraft instand setzen!

Reparaturen an elektrischen Komponenten dürfen nur von zugelassenen TASKI Kundendienststellen oder Fachkräften, welche mit allen hier relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.

Achten Sie beim Arbeiten auf die örtlichen Gegebenheiten insbesondere auf Dritte und Kinder.

Verwenden Sie nur Werkzeuge (Bürsten, Pads, etc.), die in dieser Bedienungsanleitung unter Zubehör festgelegt sind. Verwenden Sie nur Werkzeuge die der TASKI-Fachberater empfiehlt (Seite 38).
Die Verwendung anderer Werkzeuge kann die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen oder Schäden verursachen.

Verwenden Sie die Maschine nur auf Flächen mit einer Steigung bis max. 2%.

Dieses Symbol auf der Maschine weist Sie darauf hin, dass sie nicht für die Verwendung auf Flächen mit grösserem Gefälle geeignet ist.

Schalten Sie die Maschine aus, wenn Sie:
- diese reinigen
- auf eine andere Funktion umstellen (z.B. Werkzeuge auswechseln)
- die Wartung durchführen
- Verschleissteile auswechseln
- die Maschine verlassen

Ziehen Sie dazu am Hauptschalter den Schlüssel ab und verhindern Sie das wegrollen der Maschine (z.B. durch unterlegen eines Keils).

Verwenden Sie die Maschine nicht in Räumen in denen explosionsgefährdete und leichtbrennbare Stoffe (z.B. Benzin, Farbverdünner, Heizöl, Lösungsmittel, etc.) gelagert oder verarbeitet werden.
Elektrische Bauteile oder mechanische Komponenten der Maschine könnten zur Entzündung dieser Stoffe führen.

Verwenden Sie die Maschine nicht für das Aufsaugen von giftigen, gesundheitsschädlichen, ätzenden oder reizenden Stoffen (z.B. Säuren, Laugen, gefährlichen Stäube, etc.).
Das Filtersystem hält Stoffe dieser Art nicht ausreichend zurück. Eine mögliche Beeinträchtigung der Gesundheit des Anwenders und Dritter ist nicht auszuschliessen.

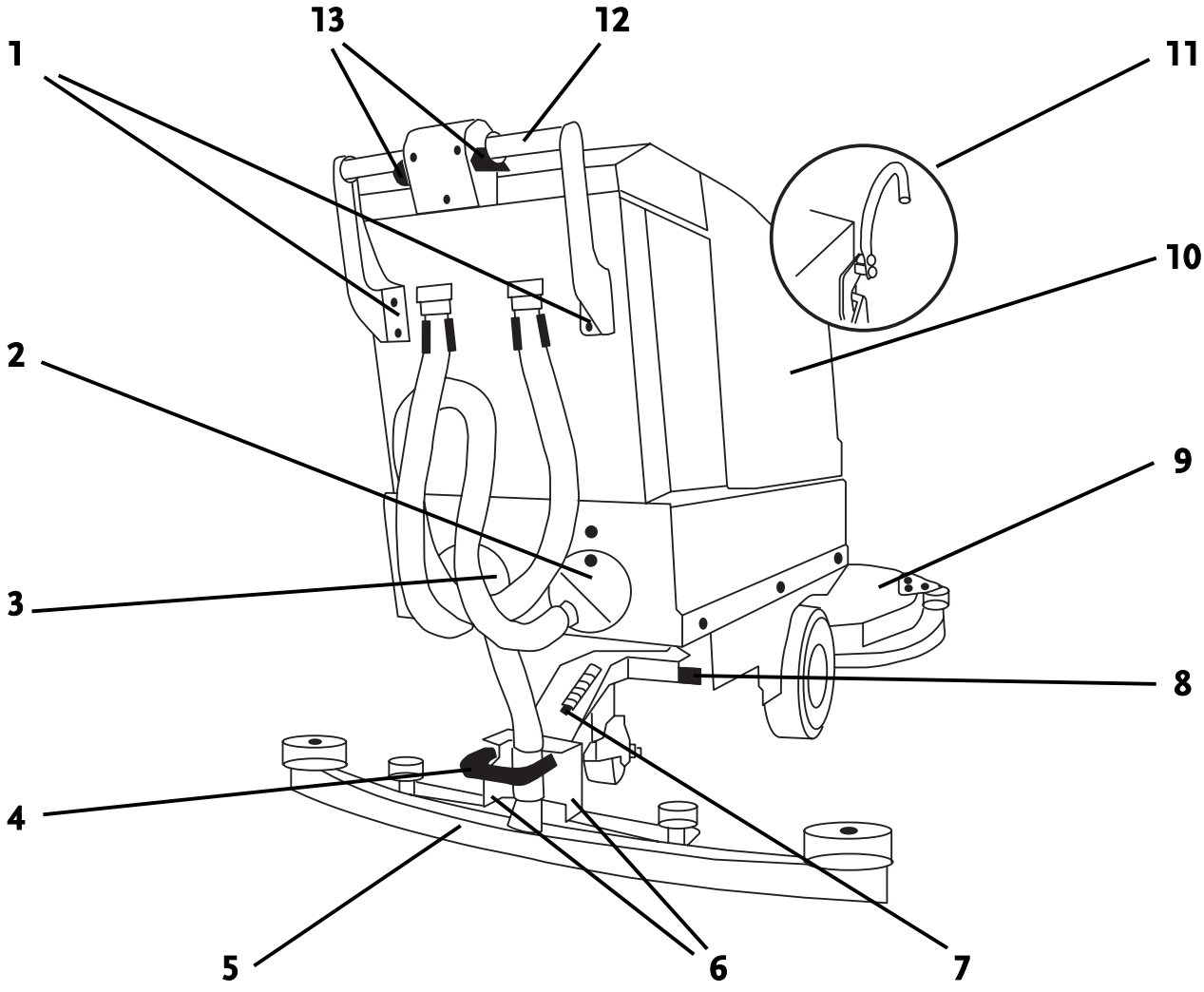
Diese Maschine ist nicht für die Verwendung im Freien geeignet.

Sollte an der Maschine Schaum- oder Flüssigkeit austreten, muss das Saugaggregat sofort abgeschaltet werden.
Kontrollieren Sie die Sonde auf ihre Funktionstüchtigkeit (Seite 33).
Beheben Sie die Fehlerursache bevor Sie die Arbeit fortsetzen.

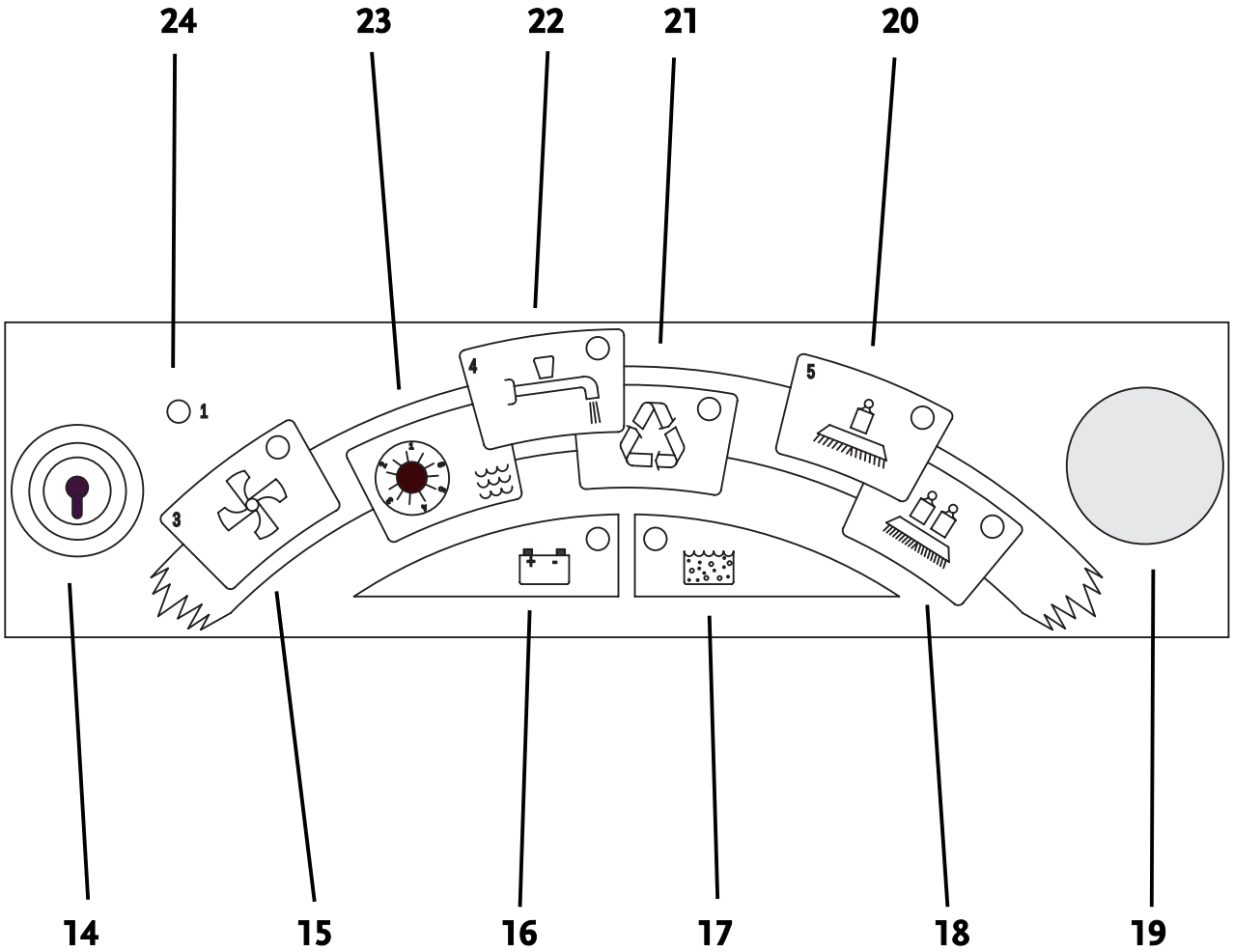
Schliessen Sie die Maschinenhaube und den Tankdeckel/Dosierbecher wenn Sie die Maschine verschieben oder fahren.

Lagern Sie die Maschine in einem trockenen, staubfreien Raum mit korrosionsfreier Atmosphäre. Die Temperaturen dürfen nicht tiefer als +10°C sein, beziehungsweise +35°C nicht überschreiten. Niedrige Temperaturen, Nässe und Staub, können die Lebensdauer der Akkus und der Elektronik stark reduzieren.

Aufbauübersicht



1 Höhenverstellung Führungsgriff
2 Wartungsdeckel Tank Schmutzwasser (rote Markierung)
3 Wartungsdeckel Tank Reinigungslösung
4 Düsenabsenkhebel
5 Saugdüse
6 Einstellschraube Saugdüse
7 Druckeinstellung Saugdüse
8 Luftumschalthebel (nur co 1500/1700)
9 Werkzeugaggregat
10 Maschinenhaube
11 Bürstenabsenkhebel (nur co 1400/1600/1800)
12 Führungsgriff
13 Fahrschalter



14 Hauptschalter (Schlüssel)

15 Taste Saugaggregat

16 Anzeige Batterieüberwachung (Entladen)

17 Anzeige Tank Schmutzwasser voll

18 Taste Bürstendruck 2. Stufe (nur co 1500/1700)

19 Notausschalter (Option: co 1400/1600/1800)

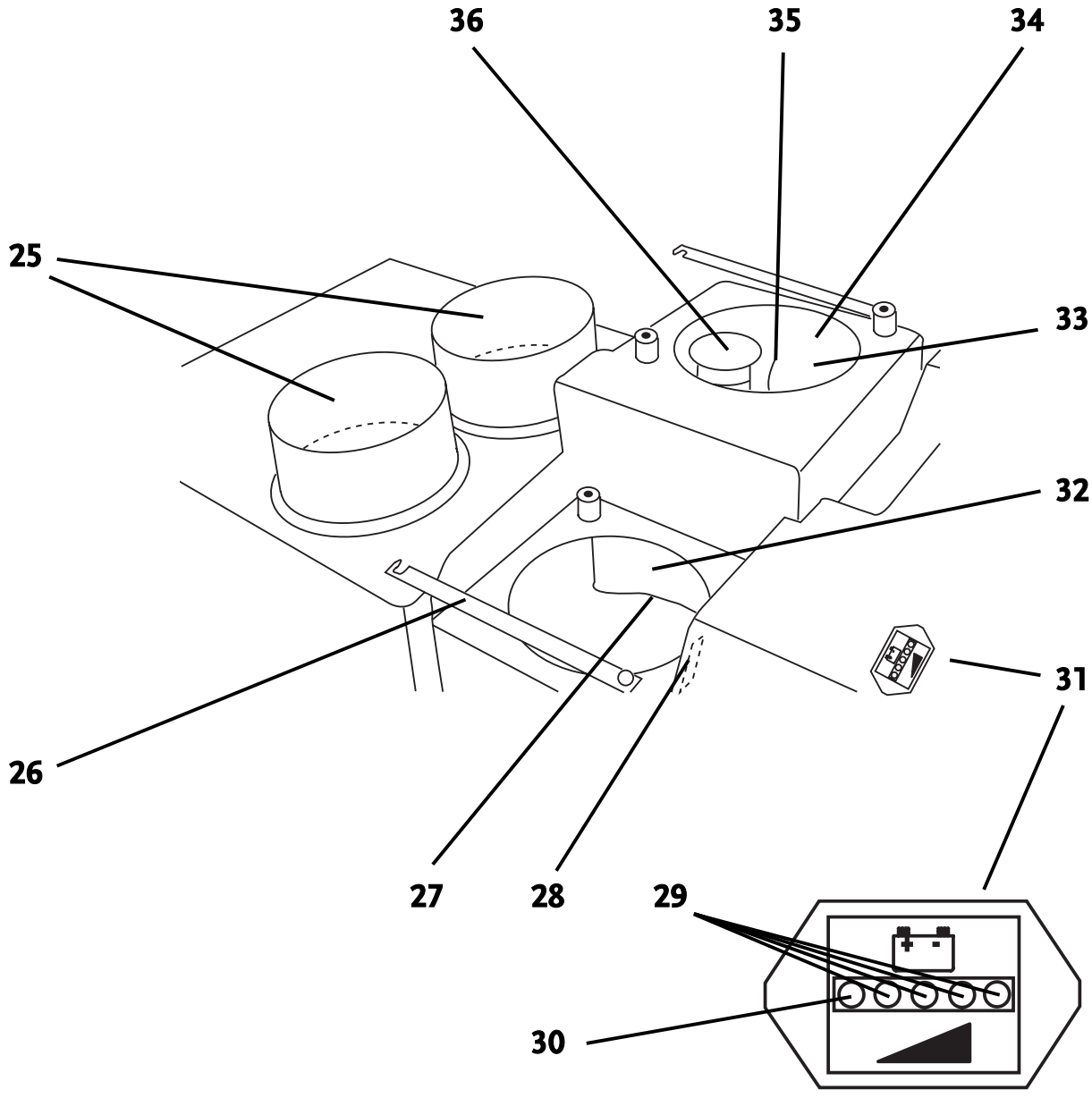
20 Taste Bürstendruck 1. Stufe (nur co 1500/1700)

21 Taste Recycling (Option: co 1400/1600/1800)

22 Taste Reinigungslösung

23 Mengenregulierung Reinigungslösung

24 Anzeige EIN



25 Tankdeckel/Dosierbecher 0,5-1%

26 Tankdeckelverschluss

27 Max. Füllhöhe

28 Stundenzähler

29 Ladezustandsanzeige betriebsbereit (grün)

30 Ladezustandsanzeige entladen (rot)

31 Option: Batterie-Ladezustandsanzeige

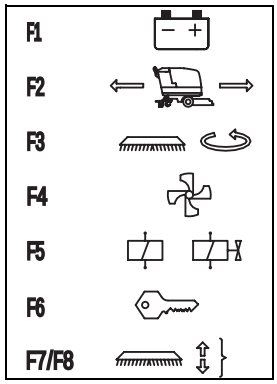
32 Tank Reinigungslösung

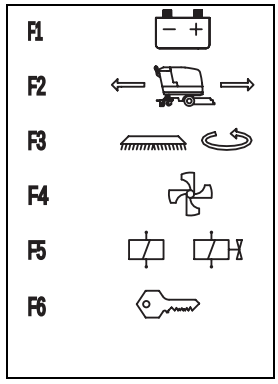
33 Tank Schmutzwasser

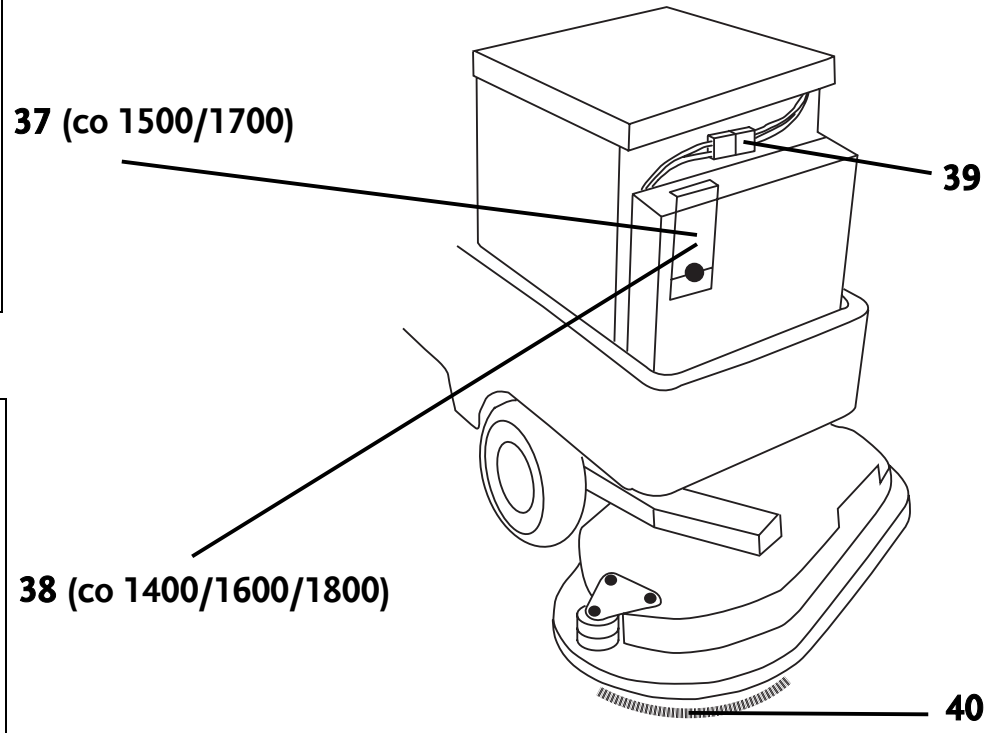
34 Recyclingfilter (2 Stück) innerhalb Tank

35 Sonde (Tank Schmutzwasser voll)

36 Saugluftfilter







37 Sicherungen co 1500/1700

38 Sicherungen co 1400/1600/1800

39 Batteriestecker

40 Werkzeuge (Bürsten,Pads,etc.)

Vorbereitung

Die Maschine wird Ihnen betriebsbereit übergeben. Der Batteriesatz, der von Ihrem TASKI-Service-Partner eingebaut und angeschlossen wurde, ist jedoch nicht vollständig geladen.

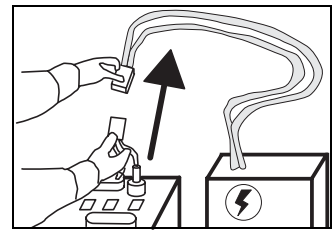
Laden Sie die Maschine vor dem Ersteinsatz mindestens 24 Stunden, um sicherzustellen, dass Sie die volle Kapazität der Batterien nutzen können.

Batterie laden siehe Seite 30.

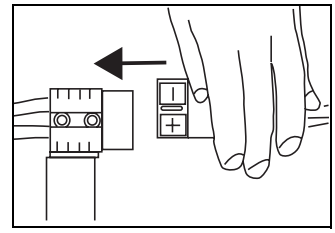
- Schalten Sie das Batterieladegerät aus.

Achtung:
Beachten Sie die Bedienungsanleitung vom Hersteller des Batterieladegerätes!

- Trennen Sie die Verbindung zum Batterieladegerät.

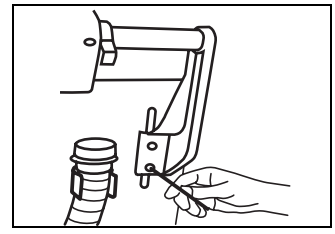


- Verbinden Sie den Batteriestecker mit der Maschine.

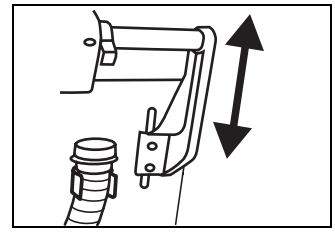


Fahrbereitschaft erstellen

- Lösen Sie die Imbusschrauben um den Führungsgriff zu verstellen.



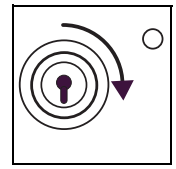
- Positionieren Sie den Führungsgriff so, dass Sie damit angenehm arbeiten können.



- Ziehen Sie die Imbusschrauben wieder an.

- Schalten Sie die Maschine ein (Hauptschalter).

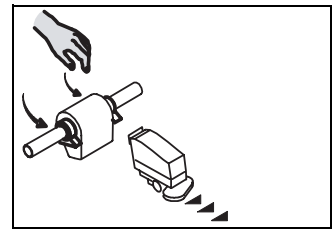
  Die Anzeige leuchtet auf.



Verschiebefahrt

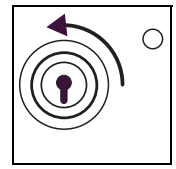
Die Fahrtrichtung und die Geschwindigkeit steuern Sie mit dem Führungsgriff und Fahrschalter. Die Geschwindigkeit ist stufenlos regulierbar.

Durch sanftes Drücken des Fahrschalters in Fahrtrichtung setzen Sie die Maschine in Bewegung, bei loslassen des Fahrschalters stoppt sie.



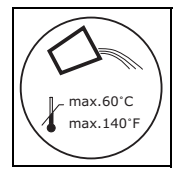
Tank befüllen

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Öffnen Sie die Maschinenhaube.

  Dieses Symbol weisst Sie auf den Tank Reinigungslösung hin.

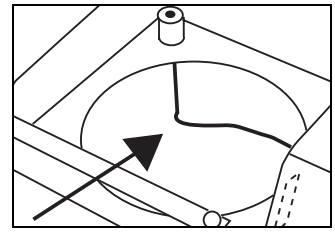


- Lösen Sie den Tankdeckelverschluss.
- Öffnen Sie den Tankdeckel/Dosierbecher.

Achtung:
Maximal zulässige Wassertemperatur 60 °C/140 F.

- Füllen Sie Wasser in den Tank Reinigungslösung.

  Die Markierung zeigt Ihnen die maximal zulässige Füllhöhe (Seite 7).



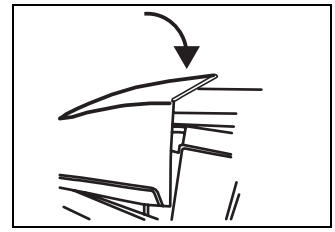
Achtung:
Die Reinigungprodukte dürfen keine Lösungsmittel, Chlor, Salzsäure und Flusssäure enthalten, da sonst die Maschine beschädigt bzw. zerstört wird.

- Geben Sie das abgemessene Produkt mit dem Tankdeckel/Dosierbecher ins Wasser im Tank Reinigungslösung.
- Stecken Sie den Tankdeckel/Dosierbecher auf den Tank Reinigungslösung und verschliessen Sie Ihn.

Verwenden Sie ausschliesslich die empfohlenen Produkte Seite 39.

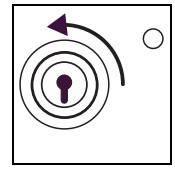
Die richtige Dosierung wird Ihnen auf der Verpackung der Produkte und dem „TASKI Produkte Informationsblatt“ empfohlen.

- Schliessen Sie die Maschinenhaube.

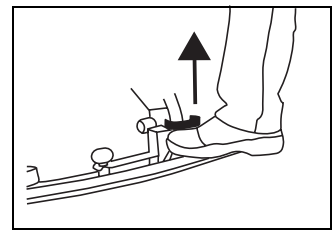


Saugdüse montieren

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).

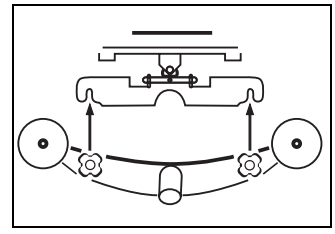


- Ziehen Sie den Hebel der Saugdüse mit dem Fuss nach oben.



- Lösen Sie die Befestigungsschrauben auf der Saugdüse.
- Montieren Sie die Saugdüse und ziehen Sie die Schrauben an.

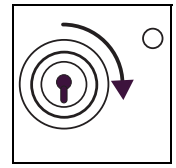
  Die Unterlagsscheiben müssen oberhalb der Saugdüsenaufhängung sein.



- Stecken Sie den Saugschlauch auf den Düsenstutzen.

Werkzeug einsetzen

- Schalten Sie die Maschine ein (Hauptschalter).
  Die Anzeige leuchtet auf.



Achtung:
Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.
Tragen Sie zu ihrem Schutz Handschuhe!

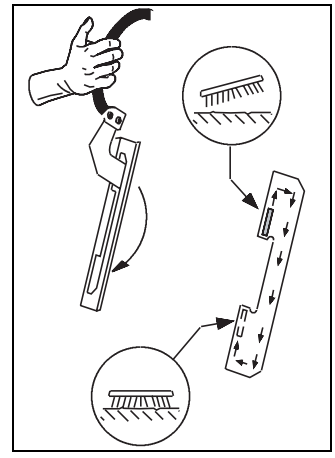
Variante Taste Bürste (co 1500/1700):

- Zum Anheben des Werkzeugaggregates drücken Sie:

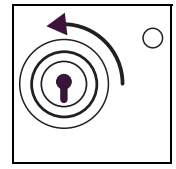
- oder:

Variante Bürstenabsenkhebel (co 1400/1600/1800):

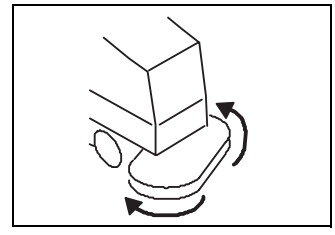
- Entriegeln Sie den Bürstenabsenkhebel und heben Sie das Aggregat an.



- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



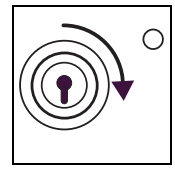
- Positionieren Sie das Werkzeug unter dem Werkzeugaggregat.
- Drehen Sie das linke Werkzeug im Uhrzeigersinn und das rechte Werkzeug im Gegenuhrzeigersinn in die Werkzeugkupplung ein.
  Das Werkzeug wird eingekuppelt.



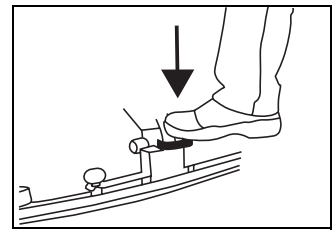
Arbeitsbeginn

Reinigungsbeginn

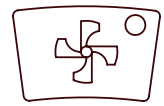
- Schalten Sie die Maschine ein (Hauptschalter).
  Die Anzeige leuchtet auf.



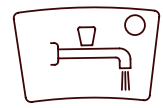
- Drücken Sie den Hebel der Saugdüse mit dem Fuss nach unten.



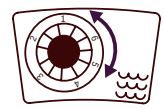
- Drücken Sie die Taste Saugaggregat.
  Die Anzeige leuchtet auf.



- Drücken Sie die Taste Reinigungslösung.
  Die Anzeige leuchtet auf.



- Wählen Sie die Menge der Reinigungslösung mit dem Drehknopf (min./max. 1-6).



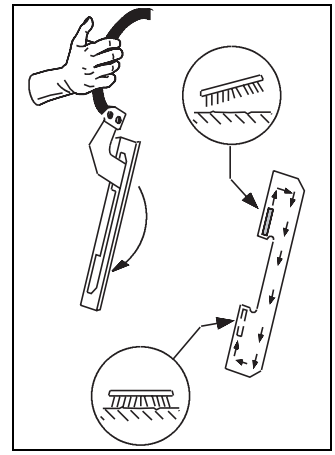
Variante Taste Bürste (co 1500/1700):

- Zum senken des Werkzeugaggregates drücken Sie:
  Die Anzeige leuchtet auf.

- oder:
  Die Anzeige leuchtet auf.

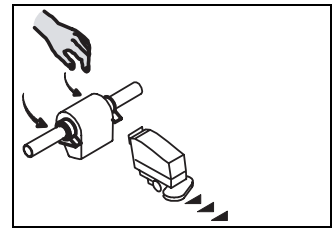
Variante Bürstenabsenkhebel (co 1400/1600/1800):

- Entriegeln Sie den Bürstenabsenkhebel und senken Sie das Aggregat langsam ab.

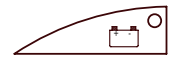


- Durch sanftes Drücken des Fahrschalters in Fahrtrichtung setzen Sie die Maschine in Bewegung.

  Dabei beginnen die Werkzeuge zu drehen und Reinigungslösung wird in die Mitte der Werkzeuge gegeben.



  Blinkt die Anzeige Batterieüberwachung nach der Reinigung, brechen Sie die Reinigung ab und fahren Sie die Scheuersaugmaschine zum Batterieladegerät.



Recyclingbetrieb (Option co 1400/1600/1800)

Achtung:
Das Recyclingsystem ist nicht für hohe Hygieneanforderungen zulässig (z.B. Krankenhäuser, Lebensmittelbetriebe, Küchen, etc.).

Der Recyclingbetrieb wird nur bei leichter bis mittlerer Verschmutzung empfohlen.

- Drücken Sie die Taste Recycling erst, wenn keine Reinigungslösung mehr verfügbar ist.

  Die Anzeige leuchtet auf.

- Setzen Sie den Reinigungsbetrieb fort.

Reinigungsmethode

Direkte Arbeitsmethode:

Scheuern und Absaugen in einem Arbeitsgang.

Indirekte Arbeitsmethode:

Scheuern und Absaugen in mehreren Arbeitsgängen.

In der „Method Card“ wird Ihnen die Reinigungsmethode detailliert beschrieben. Die „Method Card“ erhalten Sie bei Ihrem TASKI Partner.

Nachfüllen der Reinigungslösung

Nicht mehr ausreichend mit Reinigungslösung versorgte, trocken-laufende Werkzeuge zeigen, dass der Tank mit der Reinigungslösung leer ist.

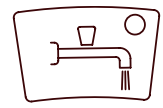
Achtung:
Arbeiten Sie nie ohne Reinigungslösung, dies kann zu Belagsschäden führen.

- Unterbrechen Sie die Reinigung.
- Entleeren bzw. befüllen Sie die Maschine neu (Seite 10/ 19).

Arbeitsende

Reinigungsende

- Stoppen Sie die Zufuhr der Reinigungslösung.



- Fahren Sie noch einige Meter, damit die Werkzeuge für kurze Zeit weiterdrehen, dadurch vermeiden Sie ein "Nachtropfen".

  Besonders wichtig bei contact pads!

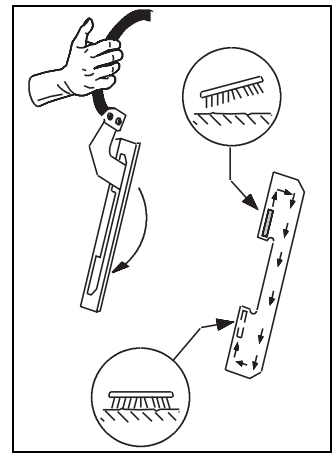
Variante Taste Bürste (co 1500/1700):

- Zum Anheben des Werkzeugaggregates drücken Sie:

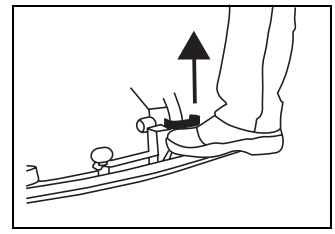
- oder:

Variante Bürstenabsenkhebel (co 1400/1600/1800):

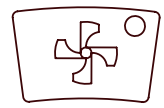
- Entriegeln Sie den Bürstenabsenkhebel und heben Sie das Aggregat an.



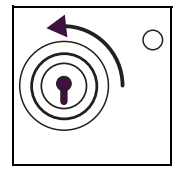
- Fahren Sie einige Meter weiter, um restliches Schmutzwasser aufzusaugen.
- Ziehen Sie den Hebel der Saugdüse mit dem Fuss nach oben.



- Schalten Sie erst jetzt das Saugaggregat aus.



- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



Entleeren und reinigen Sie den Tank Schmutzwasser nach jedem Einsatz der Maschine.

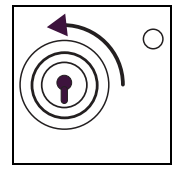
Bei abgestandenem Schmutzwasser kommt es bereits nach einigen Stunden u.a. „zu unangenehmer Geruchsbildung“.

Abschlussarbeiten

Schmutzwasser entleeren

Das aufgesaugte Schmutzwasser muss gemäss den nationalen Vorschriften entsorgt werden.

- ▶ Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- ▶ Nehmen Sie den Schlauch (roter Deckel) aus der Halterung.
- ▶ Roten Deckel abschrauben.

Öffnen Sie den Deckel auf Griffhöhe und senken Sie das Schlauchende langsam zum Ausgiessen.

- ▶ Führen Sie den Schlauch auf einen Ablauf oder in einen Eimer.

Variante co 1500/1700:

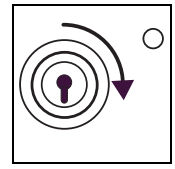
Entleeren in hohen Lagen oder Beschleunigen des Entleervorgangs:

- ▶ Entleeren Sie das Schmutzwasser wie oben beschrieben.

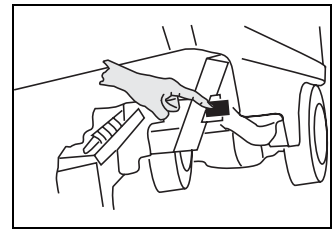
Achtung:
Tankdeckel/Dosierbecher muss zu und verriegelt sein!

- ▶ Schalten Sie die Maschine ein (Hauptschalter).

  Die Anzeige leuchtet auf.

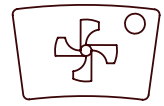


- ▶ Schieben Sie den Luftumschalthebel nach vorne (Seite 5).

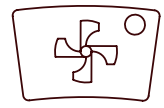


Achtung:
Hinweisschild beachten!
Oberhalb Luftumschalthebel.

- Schalten Sie erst jetzt das Saugaggregat ein.
  Die Anzeige leuchtet auf.
  Das Schmutzwasser wird aus dem Tank gepresst.



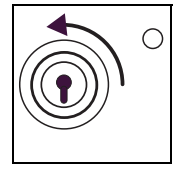
- Schalten Sie das Saugaggregat aus, wenn der Tank leer ist.



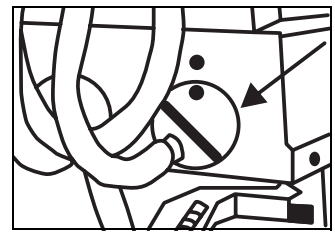
Achtung:
Ziehen Sie den Luftumschalthebel zurück (Seite 5).

Tank Schmutzwasser reinigen

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



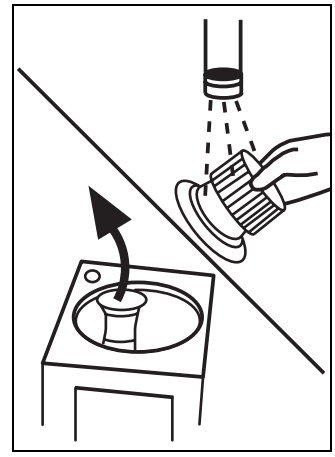
- Entleeren Sie den Tank Schmutzwasser (Seite 17).
- Öffnen Sie die Maschinenhaube.
- Lösen Sie den Tankdeckelverschluss.
- Ziehen Sie den Tankdeckel/Dosierbecher heraus.
- Entfernen Sie den Wartungsdeckel (Seite 5).



- Reinigen Sie den Tank Schmutzwasser gründlich.

Achtung:
Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.
Tragen Sie zu ihrem Schutz Handschuhe!

- Nehmen Sie den Saugluftfilter nach jedem Gebrauch heraus und wenn nötig reinigen Sie Ihn (Seite 7).

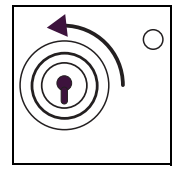


- Wenn der Tank entleert und sauber ist, schliessen Sie den Tank.
- Nachdem der Tank entleert ist, schrauben Sie den roten Deckel wieder auf und hängen den Schlauch in die Halterung.

Reinigungslösung entleeren

Die Entsorgung der Reinigungslösung muss gemäss den nationalen Vorschriften vorgenommen werden.

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Lösen Sie den Tankdeckelverschluss.
- Ziehen Sie den Tankdeckel/Dosierbecher heraus.
- Nehmen Sie den Schlauch (blauer Deckel) aus der Halterung.
- Blauen Deckel abschrauben.

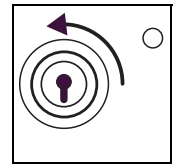
Öffnen Sie den Deckel auf Griffhöhe und senken Sie das Schlauchende langsam zum Ausgiessen.

- Führen Sie den Schlauch auf einen Ablauf oder in einen Eimer.

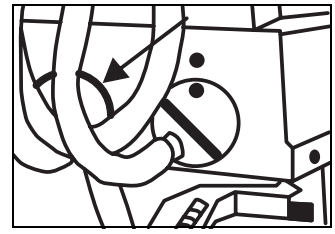
Filter Reinigungslösung reinigen

Die Entsorgung der Reinigungslösung muss gemäss den nationalen Vorschriften vorgenommen werden.

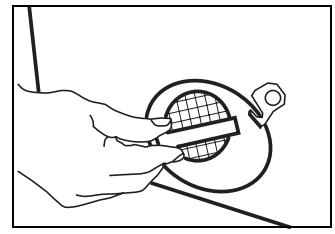
- ▶ Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- ▶ Entleeren Sie den Tank Reinigungslösung (Seite 19).
- ▶ Entfernen Sie den Wartungsdeckel (Seite 5).

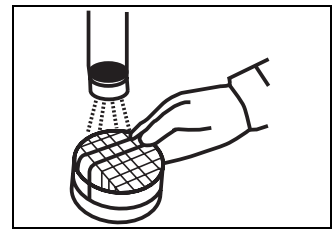


- ▶ Öffnen Sie den Tankdeckel/Dosierbecher.
- ▶ Nehmen Sie den Filter Reinigungslösung nach jedem Gebrauch heraus.



- ▶ Reinigen Sie den Filter unter fliessendem Wasser.

  Bei Bedarf ist der Filter mit einer 10%-igen Kalkentfernungslösung zu reinigen.



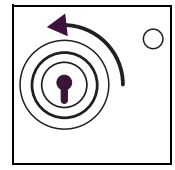
- ▶ Spülen Sie den Tank Reinigungslösung gründlich mit sauberem Wasser aus.
- ▶ Setzen Sie den Filter wieder ein.
- ▶ Schliessen Sie den Wartungsdeckel.

Recyclingfilter reinigen co 1500/1700 (option: co 1400/1600/1800)

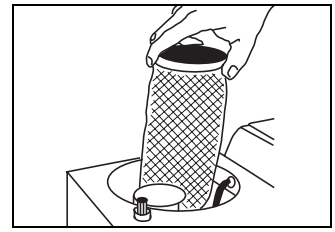
Achtung:
Das Recyclingsystem ist nicht für hohe Hygieneanforderungen zulässig (z.B. Krankenhäuser, Lebensmittelbetriebe, Küchen, etc.).

Der Recyclingbetrieb wird nur bei leichter bis mittlerer Verschmutzung empfohlen.

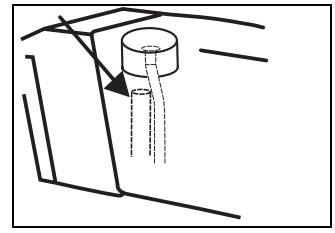
- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Entleeren Sie den Tank Schmutzwasser (Seite 17).
- Lösen Sie den Tankdeckelverschluss.
- Ziehen Sie den Tankdeckel/Dosierbecher heraus.
- Nehmen Sie den Recyclingfilter aus dem Tank Schmutzwasser heraus.



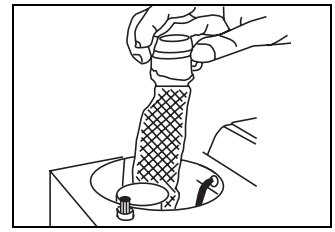
- Spülen Sie gründlich das Recyclingauslaufrohr vom Filter aus.



Achtung:
Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.

Tragen Sie zu ihrem Schutz Handschuhe!

- Nehmen Sie den Sicherheitsfilter vom Recyclingauslaufrohr ab und reinigen Sie Ihn.



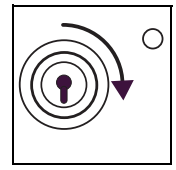
- Setzen Sie den Recycling- und Sicherheitsfilter wieder auf das Recyclingauslaufrohr auf.

Achtung:
Verstopfte Filter können die Reinigungsmittelzufuhr verhindern und dadurch zu Belagsschäden führen.

Werkzeug reinigen

Variante Taste Bürste (co 1500/1700):

- Schalten Sie die Maschine ein (Hauptschalter).
  Die Anzeige leuchtet auf.

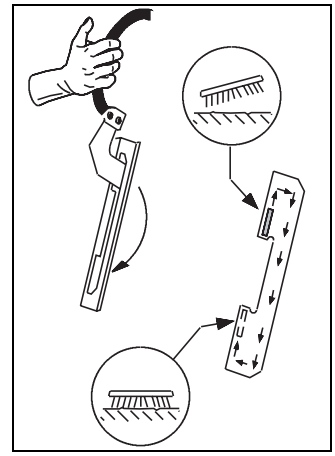


- Zum Anheben des Werkzeugaggregates drücken Sie:

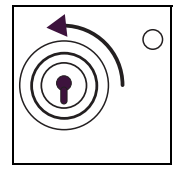
- oder:

Variante Bürstenabsenkhebel (co 1400/1600/1800):

- Entriegeln Sie den Bürstenabsenkhebel und heben Sie das Aggregat an.

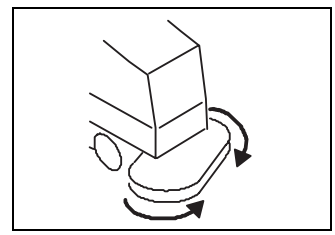


- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



Achtung:
Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.
Tragen Sie zu ihrem Schutz Handschuhe!

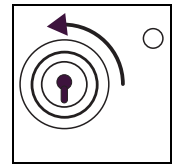
- Heben Sie das Werkzeug leicht an.
- Drehen Sie das linke Werkzeug im Gegenuhrzeigersinn und das rechte Werkzeug im Uhrzeigersinn von der Werkzeugkupplung weg.



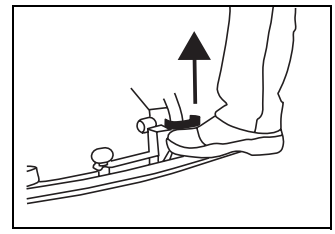
- Reinigen Sie die Werkzeuge unter fliessendem Wasser.

Saugdüse entfernen und reinigen

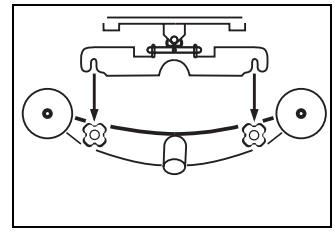
- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Ziehen Sie den Hebel der Saugdüse mit dem Fuss nach oben.



- Ziehen Sie den Saugschlauch vom Düsenstutzen ab.
- Lösen Sie die Befestigungsschrauben auf der Saugdüse.
- Demontieren Sie die Saugdüse.



- Reinigen Sie die Saugdüse unter fliessendem Wasser mit Hilfe einer Bürste.

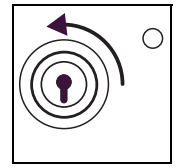
Achtung:
Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.
Tragen Sie zu ihrem Schutz Handschuhe!

- Montieren Sie die Saugdüse und ziehen Sie die Schrauben an.

Nur saubere und intakte Lamellen bringen ein sauberes Ergebnis!

Maschine reinigen

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Wischen Sie die Maschine mit einem feuchten Lappen ab.

Achtung:
Reinigen Sie die Maschine nie mit einem Hochdruckreiniger oder Wasserstrahl.

Das in die Maschine eindringende Wasser kann zu erheblicher Beschädigung mechanischer oder elektrischer Teile führen.

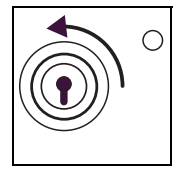
Batterie laden

Ladevorgang Seite 30.

Lagern der Maschine

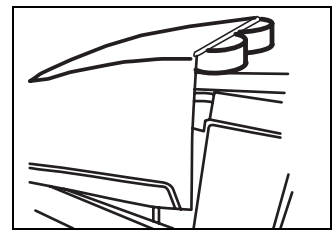
Lagern Sie die Maschine nie mit geschlossenen Tanks.

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Öffnen Sie die Maschinenhaube.
- Stellen Sie die Tankdeckel/Dosierbecher auf die Tanks.
- Schliessen Sie die Maschinenhaube bis Sie auf den Tankdeckel/Dosierbecher aufliegt.

  Die Tankdeckel/Dosierbecher halten den Tankdeckel leicht geöffnet.



Der Tank kann auf diese Weise trocknen. Dadurch wird die Bildung von Schimmelpilzen und unangenehmer Gerüche verhindert.

Service, Wartung und Pflege

Serviceintervalle

TASKI Maschinen sind hochwertige Maschinen, welche im Werk und durch autorisierte Prüfer auf Ihre Sicherheit geprüft worden sind. Elektrische und mechanische Bauteile unterliegen nach längerer Einsatzdauer einem Verschleiss oder einer Alterung.

- Zur Erhaltung von Betriebssicherheit und Verfügungsbereitschaft muss nach 500 Arbeitsstunden oder mindestens einmal pro Jahr der Service durchgeführt werden.

  Bei rauen oder speziellen Einsatzbedingungen und/oder ungenügender Wartung sind kürzere Intervalle erforderlich.

Es dürfen nur Original-TASKI-Ersatzteile verwendet werden, andernfalls kann es zu Einbussen von Sicherheit und Betriebsbereitschaft kommen.

Servicecenter

Wenn Sie aufgrund einer Betriebsstörung oder einer Bestellung mit uns Kontakt aufnehmen, nennen Sie uns stets die Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihrer Maschine.

Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild Ihrer Maschine.

Auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung finden Sie die Adresse Ihres nächstgelegenen TASKI Partners.

Wartung

Achtung:
Bei Reparaturen und beim Austauschen von Bauteilen muss die Maschine von Batterie und Netz getrennt sein!

Reparaturarbeiten an mechanischen oder elektrischen Teilen der Maschine, dürfen nur von JohnsonDiversey zugelassenen Kundendienststellen oder Fachkräften, welche mit allen hier relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.

Achtung:
Es dürfen nur Originalteile verwendet werden, andernfalls entfallen alle Garantie- und Haftungsansprüche!

Die Wartung der Maschine ist die Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren und eine lange Lebensdauer.

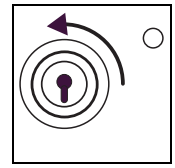
Zeichenerklärung:
◊ = Bei jedem Reinigungsende, ◊◊ = jede Woche, ◊◊◊ = jeden Monat, ⊗ = Serviceintervalle

Tätigkeit	◊	◊◊	◊◊◊	⊗	**Seite**
Batterien laden	●				30
Destilliertes Wasser nachfüllen (Nassbatterien) Beachten Sie das Kontrollheft des Batterieherstellers!		●			32
Tank Schmutzwasser entleeren und reinigen	●				17
Saugluftfilter reinigen	●				18
Recyclingmaschine reinigen	●				21
Filter Reinigungslösung auf Verschmutzung kontrollieren reinigen und/ oder entkalken		●			20
Tank Reinigungslösung entleeren, mit Frischwasser spülen		●			19
Werkzeug reinigen (Bürsten, Pads, etc.)	●				22
Saugdüse reinigen, Lamellen auf Abnützung überprüfen und gegebenenfalls wechseln	●				23
Maschine mit feuchtem Lappen reinigen	●				24
Dichtung des Tankdeckel/Dosierbecher und des Wartungsdeckels reinigen und auf Risse überprüfen und gegebenenfalls ersetzen		●			
Werkzeugkupplung Bürstenaggregat auf einwandfreien Sitz und Verschleiss überprüfen und gegebenenfalls ersetzen			●		
Wartungs - / Service - Programm durch TASKI Servicetechniker				●	

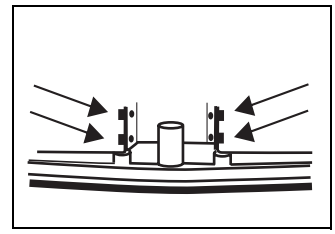
Saugdüse einstellen

Bei einem ungleichmässigen Saugergebnis auf glatten Böden, soll die Einstellung der Saugdüse korrigiert werden.

- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



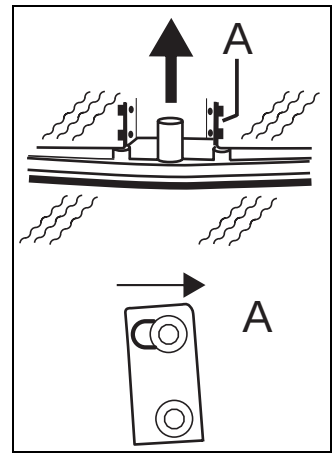
- Lösen Sie die Imbusschrauben (6-er Schlüssel) der Saugdüsenjustierung.



- Korrigieren Sie die Saugdüse den hier abgebildeten Beispielen entsprechend.

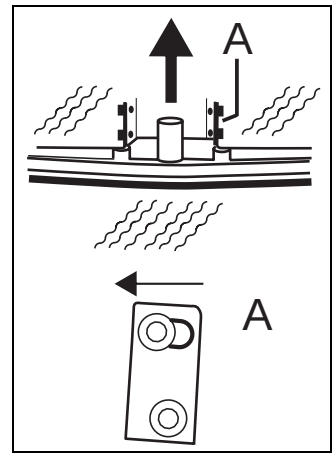
Schlechtes Absaug-Ergebnis im äussern Bereich der Düse:

- Einstellung gemäss Abbildung:



Schlechtes Absaug-Ergebnis im mittleren Bereich der Düse:

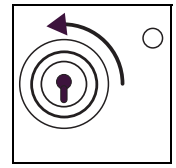
- Einstellung gemäss Abbildung:



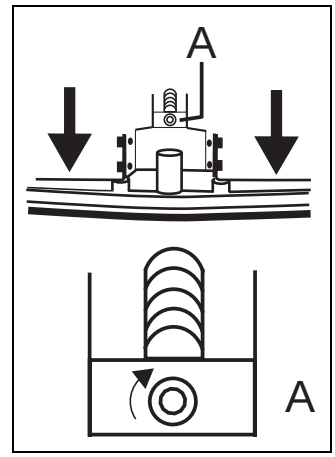
Druckeinstellung Saugdüse

Falls diese Einstellungen die oben genannt sind keine oder nur geringere Ergebnisse erzielt wurden, siehe nachfolgende Beschreibung.

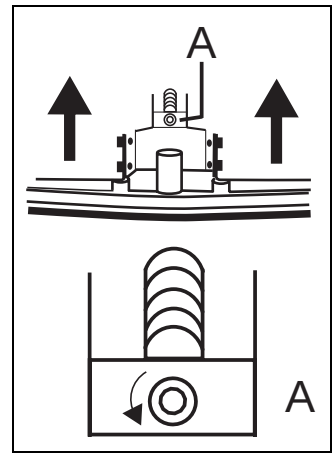
- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Einstellung gemäss Abbildung:

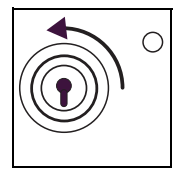


- Einstellung gemäss Abbildung:

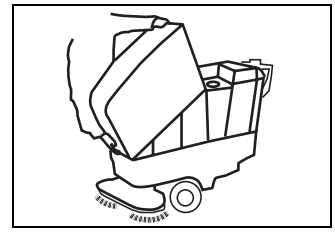


Sicherungen ersetzen

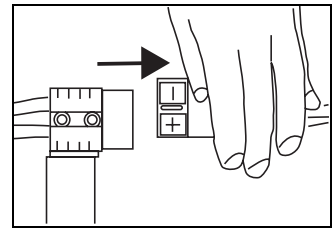
- Schalten Sie die Maschine aus (Hauptschalter).



- Heben Sie die Maschinenhaube leicht ab (ca.45°) und entfernen Sie die Haube.



- Trennen Sie die Verbindung Batterie - Maschine.



Achtung:
Verwenden Sie nur Sicherungen mit dem vorgeschriebenen Wert!
Falsche Sicherungen können Beschädigungen an der Maschine verursachen.

Sicherung F1 - F4 auswechseln:

- Lösen Sie die Rändelmutter und entfernen Sie die Abdeckung.
- Wechseln Sie durch lösen der Muttern mit dem Schlüssel die defekten Sicherungen F1 - F4 aus.
- Plazieren Sie die Sicherung zwischen den Unterlagsscheiben und ziehen Sie die Muttern wieder an.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

F1 - F4 Sicherungsbezeichnungen: **co 1400/1500/1600/1700/1800**

F1= 80A Hauptsicherung
F2= 30A Fahrmotor
F3= 30A Bürstenmotor
F4= 30A Saugermotor

Sicherung F5 - F7 auswechseln:

- Nehmen Sie die Abdeckung vom Halter weg.
- Wechseln Sie durch ziehen die defekten Sicherungen F5 - F7 aus der Halterung.
- Stecken Sie die neue Sicherung in den Halter und kontrollieren Sie den richtigen Sitz.
- Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.

F5 - F7 Sicherungsbezeichnungen: **co 1400/1500/1600/1700/1800**

F5= 5A Ventile und Relais KM2 + KM3
F6= 5A Elektronic + KM1
F7= 25A Bürstenabsenkung (Nur co 1500/1700)

Sicherheitsautomat Bürstenabsenkung F8:

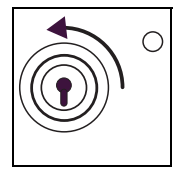
- Drücken Sie diese Taste um die Störung der Bürstenabsenkung zurückzustellen.

F8	Sicherungsbezeichnungen:	co 1400/1500/1600/1700/1800	
		F8=	Sicherheitsautomat Bürstenabsenkung (Nur co 1500/ 1700)

Batterien laden

Prüfen Sie regelmässig die elektrischen Verbindungsleitungen (Kabel) des Ladegerätes auf Rissbildung oder Alterung.

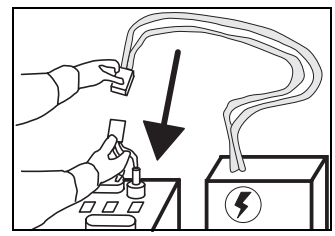
- Kontrollieren Sie, ob die Maschine mit dem Hauptschalter ausgeschaltet ist.



- Öffnen Sie die Maschinenhaube.

Achtung:
Der Batterieraum muss während dem Ladevorgang offen sein.

- Klappen Sie die Batterieabdeckung auf.
- Trennen Sie die Verbindung Batterie - Maschine.
- Verbinden Sie den Batteriestecker mit dem externen Batterieladegerät.

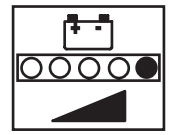


Beachten Sie die Betriebsvorschriften des Batterieherstellers.

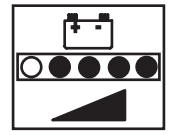
Batterie-Ladezustandsanzeige (Option)

Die Batterie-Ladezustandsanzeige zeigt Ihnen den Batterieladezustand an.

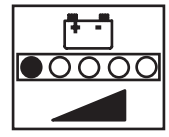
Ist der Ladevorgang abgeschlossen leuchtet die grüne Anzeige.



Die Ladezustandsanzeigen signalisieren Ihnen die Betriebsbereitschaft der Maschine.



Leuchtet die rote Anzeige, müssen die Batterien wieder aufgeladen werden.



Blinkt die rote Anzeige, kann die Maschine nur noch 10 Minuten gefahren werden.

Sicherheitsmassnahmen im Umgang mit Batterien
Nie mit offenem Feuer oder glühenden Gegenständen in die Nähe der Batterie kommen, denn durch das in den Zellen vorhandene Knallgas besteht Explosionsgefahr! Rauchverbot!

Die Batterie muss immer sauber und trocken sein.
Keine metallenen Gegenstände auf die Batterie legen.

Vorsicht Schwefelsäure! Ätzend. Nicht einnehmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Arbeiten an der Batterie müssen Sie die Schutzbrille tragen.

Nach Abschluss des Ladevorgangs:

- ▶ Schalten Sie das Batterieladegerät aus.
- ▶ Trennen Sie die Verbindung zum Batterieladegerät.

Wartung der Batterien (Nur Nassbatterien)

Beachten Sie die Betriebsvorschriften des Batterieherstellers.

TÄGLICH, nach der Ladung:

- Messen Sie die Säuredichte in 3 bis 4 Elementen.

  Sie muss ca. 30° Bé betragen.

  Die Batterie ist entladen, wenn die Säuredichte auf ca. 18° Bé fällt.

- Tragen Sie die Messresultate in das Kontrollheft ein.
- Kontrollieren Sie das Elektrolyt und wenn nötig füllen Sie mit destilliertem oder entsalztem Wasser bis 10mm über den Separatoren nach.

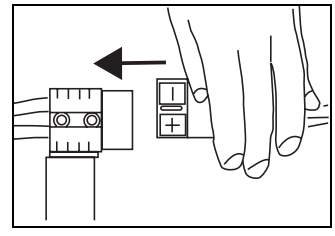
MONATLICH, nach der Ladung:

- Messen Sie die Säuredichte in jeder Zelle.
- Tragen Sie die Messresultate in das Kontrollheft ein.
- Kontrollieren Sie:

  -Verbinder, Kabel, Kabelanschlüsse und den festen Sitz der Polverschraubung.

Wiederinbetriebnahme nach dem Ladevorgang:

- Verbinden Sie den Batteriestecker mit der Maschine.



Schliessen des Batterieraums:

- Klappen Sie die Batterieabdeckung zu.
- Schliessen Sie die Maschinenhaube.

Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Behebung der Störung	Seite
Maschine läuft nicht	Hauptschalter ausgeschaltet	▶ Hauptschalter einschalten	6
	Notausschalter gedrückt (Option: co1400/1600/1800)	▶ Entriegeln Sie den Notausschalter und schalten Sie den Hauptschalter aus und ein	6
	Verbindung Batterie - Maschine fehlt	▶ Verbinden Sie den Batteriestecker mit der Maschine	8
	Batterie entladen	▶ Batterie laden	30
	Sicherung F1 oder F2 defekt	▶ Sicherung ersetzen	28
	Beim einschalten: Batterieüberwachung blinkt (Nach 10 min. stellt die Maschine ab!)	▶ Laden Sie die Batterien	30
Maschine fährt nicht	Wegfahrsperre	▶ Fahrschalter muss in Ruhestellung sein	5
Batterien nicht oder nicht ausreichend geladen	Ladegerät oder Anschlusskabel defekt	▶ Service-partner rufen *Die Adressen sind auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung*	
	Netzabschaltung über Nacht	▶ Nächtliche Stromversorgung sicherstellen	
	Batterien defekt	▶ Service-partner rufen *Die Adressen sind auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung*	
	Falsches Ladegerät zu Batterietyp	▶ Abklären, notfalls ersetzen	
Bürste dreht nicht	Sicherung F3 defekt	▶ Sicherung ersetzen	28
	Motor dreht, Werkzeug nicht	▶ Antriebsriemen gerisssen ▶ Service-partner rufen *Die Adressen sind auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung*	
Schlechte Saugleistung Boden bleibt nass Schmutzwasser wird nicht aufgesaugt	Schlauch oder Düse verstopft (z.B. Holzstücke, Stoffreste)	▶ Entfernen der Fremdkörper	
	Saugdüse nicht am Boden	▶ Saugfuss reinigen ▶ Saugdüsenaufhängung auf Funktionstüchtigkeit überprüfen	

Störung	Mögliche Ursache	Behebung der Störung	Seite
Schlechte Saugleistung Boden bleibt nass Schmutzwasser wird nicht aufgesaugt	Lamellen abgenutzt	▶ Lamelle wechseln	
	Saugluftfilter verstopft	▶ Klopfen Sie den Saugluftfilter aus und spülen Sie ihn unter fliessendem Wasser	18
	Saugschlauch nicht aufgesteckt	▶ Saugschlauch aufstecken	11
	Saugaggregat nicht eingeschaltet	▶ Saugaggregat einschalten	6
	Anzeige Saugaggregat leuchtet, aber Sauger läuft nicht	▶ Sicherung F4 kontrollieren, nötigenfalls ersetzen ▶ Sicherung in Ordnung, Service partner rufen *Die Adressen sind auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung*	28
	Tankdeckel/ Dosierbecher dichtet nicht richtig	▶ Dichtung und Sitz kontrollieren	
	Deckel zu Schlauch Tank Schmutzwasser nicht dicht oder fehlt	▶ Deckel nachziehen oder ersetzen	
	Düseneinstellung nicht in Ordnung	▶ Korrigieren	27
	Anpressdruck Saugdüse nicht richtig eingestellt	▶ Kontrollieren oder stellen Sie die Saugdüse ein	28
	Luftumschalthebel in falscher Position	▶ Stellen Sie den Luftumschalthebel in die richtige Position	17
Saugaggregat schaltet ab	Tank Schmutzwasser voll	▶ Leeren des Tank Schmutzwasser ▶ Kontrollieren Sie die Sicherungen ▶ Kontrollieren Sie die Batterieüberwachung	
	Sonde verschmutzt	▶ Kontrollieren oder gegebenenfalls reinigen Sie die Sonde (Seite 7)	

Störung	Mögliche Ursache	Behebung der Störung	Seite
Ungenügender Reinigungslösung-austritt	Tank Reinigungslösung leer	▶ Tank Reinigungslösung kontrollieren und gegebenenfalls füllen	
	Filter Reinigungslösung verstopft	▶ Filter Reinigungslösung reinigen	20
	Reinigungslösung über Drehknopf Mengenregulierung zu klein eingestellt	▶ Stellen Sie die Mengenregulierung Reinigungslösung mit dem Drehknopf ein (min./max. 1-6)	6
	Taste Reinigungslösung ausgeschaltet	▶ Taste Reinigungslösung einschalten	6
	Reinigungslösungsauslass in Werkzeugmitte verstopft	▶ Entfernen der Fremdkörper	

Technische Informationen

Typ	**1400**	**1500**	**1600**	
Theoretische Flächenleistung Arbeitsbreite x Vorschubgeschwindigkeit (4)x 1000	2750	2750	3500	m2/h
Arbeitsbreite	550	550	700	mm
Breite der Saugdüse	850	850	990	mm
Tank Reinigungsmittellösung / Schmutzwasser	85	85	85	l
Maschinengeschwindigkeit vorwärts / rückwärts	5/3	5/3	5/3	km/h
Maschinengewicht / betriebsbereit (max.)	151/396	151/396	155/430	kg
Nennspannung	24V	24V	24V	dc
Werkzeuge	2 x 280	2 x 280	2 x 350	mm
Bürstendrehzahl	197	195	152	min-1
Bürstendruck	34	31/43	42	kg
Masse (L x B x H)	141 x 59	141 x 59	156 x 77	x 100 mm
Nennleistung	1300	1300	1500	W
Spritzwasserschutz	IPX3	IPX3	IPX3	
Der gewichtete Schalldruckpegel LPA nach EN 60704-1	<70	<70	<70	dB(A)
Der gewichtete Effektivbeschleunigungswert nach ISO 5349	0.141	0.141	0.141	m/s2
Schutzklasse	III	III	III	
CSD (Cleaning Solution Dosing)	ja	ja	ja	
Recycling	option	ja	option	

Typ	**1700**	**1800**	
Theoretische Flächenleistung Arbeitsbreite x Vorschubgeschwindigkeit (4)x 1000	3500	4250	m2/h
Arbeitsbreite	700	850	mm
Breite der Saugdüse	990	1150	mm
Tank Reinigungsmittellösung / Schmutzwasser	85	85	l
Maschinengeschwindigkeit vorwärts / rückwärts	5/3	5/3	km/h
Maschinengewicht / betriebsbereit (max.)	155/430	157/480	kg
Nennspannung	24V	24V	dc
Werkzeuge	2 x 350	2 x 430	mm
Bürstendrehzahl	150	133	min-1
Bürstendruck	42/61	60	kg
Masse (L x B x H)	156 x 77	169 x 90	x 100 mm
Nennleistung	1500	1700	W
Spritzwasserschutz	IPX3	IPX3	
Der gewichtete Schalldruckpegel LPA nach EN 60704-1	<70	<70	dB(A)
Der gewichtete Effektivbeschleunigungswert nach ISO 5349	0.184	0.184	m/s2
Schutzklasse	III	III	
CSD (Cleaning Solution Dosing)	ja	ja	
Recycling	ja	option	

Zubehör

Artikel	1400	1500	1600	1700	1800
Scheuerbürste Waschbeton 28cm	X	X			
Scheuerbürste 28cm Nylon	X	X			
Abrasivbürste 28cm	X	X			
Führungsteller 28cm	X	X			
Scheuerbürste Waschbeton 35cm			X	X	
Scheuerbürste 35cm Nylon			X	X	
Abrasivbürste 35cm			X	X	
Führungsteller 35cm			X	X	
Scheuerbürste Waschbeton 43cm					X
Scheuerbürste 43cm Nylon					X
Abrasivbürste 43cm					X
Führungsteller 43cm					X
Füllschlauch mit universellem Wasseranschluss	X	X	X	X	X
Rammschutz Bürste, Chassis und Verdeck	X	X	X	X	X
Für spezielle Anwendungen sind verschiedene Bereifungen möglich	X	X	X	X	X
Verschiedene pads (Polyester braun, blau, rot, Faserpad und contact pad)	X	X	X	X	X

Empfohlene Produkte

Verwenden Sie nur die vom TASKI-Fachberater empfohlenen Chemischen Produkten.

Achtung:
Durch verwenden anderer Produkte (z.B. Produkte mit chlorhaltigen Inhaltsstoffen) kann die Maschine beschädigt oder zerstört werden.

Dosierung:

Die Max. Füllhöhe im Tank entsprechen der Menge vom Tankdeckel/Dosierbecher (Seite 7).

Dosierungsbeispiele (Die Konzentration ist produkteabhängig):

Angabe auf der Verpackung des Produktes		**Tankinhalt**	**Produkte Menge pro Tankfüllung**
1%	100ml auf 10l Wasser	85l	850ml = 0,85l
2%	200ml auf 10l Wasser	85l	1700ml = 1,70l
3%	300ml auf 10l Wasser	85l	2550ml = 2,55l

Transport

- ▶ Klappen Sie die Batterieabdeckung auf.
- ▶ Trennen Sie die Verbindung Batterie - Maschine.
- ▶ Schliessen Sie die Maschinenhaube.

Transportieren Sie die Maschine stehend. Bauen Sie für den Transport gegebenenfalls die Batterien aus.

Achten Sie darauf, dass die Maschine im Transportfahrzeug festgezurrt und gesichert ist, so dass die Batterien in keinem Fall umkippen.

Entsorgung

Die Maschine und Zubehör sind nach Ihrer Ausmusterung einer fachgerechten Entsorgung gemäss den nationalen Vorschriften zuzuführen. Ihr TASKI-Partner kann Ihnen dabei nach Absprache behilflich sein.

Batterien

Die Batterien müssen aus der Maschine entfernt werden, bevor diese einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden.

Verbrauchte Batterien sind entsprechend der EU-Richtlinien 91/157/EWG umweltgerecht zu entsorgen.

Index

A
Abschlussarbeiten 17
Anzeige Batterieüberwachung (Entladen) 6
Anzeige EIN 6
Anzeige Tank Schmutzwasser voll 6
Arbeitsbeginn 13
Arbeitsende 15
Aufbauübersicht 5

B
Batterie laden 24, 30
Batterie-Ladezustandsanzeige 7
Batterie-Ladezustandsanzeige (Option) 31
Batterien 40
Batteriestecker 8
Bestimmungsgemässe Verwendung 2
Bürstenabsenkhebel (nur co 1400/1600/1800) 5

D
Direkte Arbeitsmethode 15
Dosierung 39
Druckeinstellung Saugdüse 5, 28
Düsenabsenkhebel 5

E
Einstellschraube Saugdüse 5
Empfohlene Produkte 39
Entsorgung 40

F
Fahrbereitschaft erstellen 9
Fahrschalter 5
Filter Reinigungslösung reinigen 20
Führungsgriff 5

H
Hauptschalter (Schlüssel) 6
Höhenverstellung Führungsgriff 5

I
Index 41
Indirekte Arbeitsmethode 15
Inhalt 2

K
Konformitätserklärung 42

L
Ladezustandsanzeige betriebsbereit (grün) 7
Ladezustandsanzeige entladen (rot) 7
Lagern der Maschine 24
Luftumschalthebel (nur co 1500/1700) 5

M
Maschine reinigen 24
Maschinenhaube 5
Max. Füllhöhe 7
Mengenregulierung Reinigungslösung 6

N
Nachfüllen der Reinigungslösung 15
Notausschalter 6

R
Recyclingbetrieb (Option co 1400/1600/1800) 14
Recyclingfilter 7
Recyclingfilter reinigen co 1500/1700 21
Reinigungsbeginn 13
Reinigungsende 15
Reinigungslösung entleeren 19
Reinigungsmethode 15

S
Saugdüse 5
Saugdüse entfernen und reinigen 23
Saugdüse montieren 11
Saugdüsenjustierung 27
Saugluftfilter 7
Schlechtes Absaug-Ergebnis 27
Schmutzwasser entleeren 17
Service 25
Service, Wartung und Pflege 25
Servicecenter 25
Serviceintervalle 25
Sicherheitshinweise 3
Sicherungen co 1400/1600/1800 8
Sicherungen co 1500/1700 8
Sicherungen ersetzen 28
Sonde 7
Störung 33
Stundenzähler 7
Symbol Tank Reinigungslösung 10

T
Tank befüllen 10
Tank Reinigungslösung 7
Tank Schmutzwasser 7
Tank Schmutzwasser reinigen 18
Tankdeckel/Dosierbecher 7
Tankdeckelverschluss 7
Taste Bürstendruck 1. Stufe (nur co 1500/1700) 6
Taste Bürstendruck 2. Stufe (nur co 1500/1700) 6
Taste Recycling 6
Taste Reinigungslösung 6
Taste Saugaggregat 6
Technische Informationen 36
Transport 40

V
Vorbereitung 9

W
Wartung 25
Wartung der Batterien (Nur Nassbatterien) 32
Wartungsdeckel Tank Reinigungslösung 5
Wartungsdeckel Tank Schmutzwasser (rote Markierung) 5
Werkzeug einsetzen 12
Werkzeug reinigen 22
Werkzeugaggregat 5
Werkzeuge (Bürsten,Pads,etc.) 8

Z
Zeichenerklärungen 2
Zubehör 38

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir

JohnsonDiversey Switzerland
CH-9542 Münchwilen

dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund dessen Konzipierung und Bauart sowie in der uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt:	**Scheuersaugmaschine**
Name:	**combimat 1400/1500/1600/1700/1800**
Typ:	**co 1400/1600/1800 - co 1700/1800**
Technische Daten:	**24Vdc**
	1300/1500/1700W - 1300/1500W

Einschlägige EG-Richtlinie:

EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EWG) i.d.F. 98/79/EWG

EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) i.d.F. 98/13/EWG

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60 335-1;94/EN 60 335-1-A1;96/EN 60 335-1-A2;00/EN 60 335-1-A11;95/ EN 60 335-1-A12;96/EN 60 335-1-A13;98/EN 60 335-1-A14;98/EN 60 335-1-A15;00/ EN 60 335-1-A16;01/ EN 60 335-2-72;98/ EN 60 335-2-72-A1;00/ EN 55014-1;00/ EN 61 000-4-2;95/ EN 61 000-4-2-A1;98/ EN 61 000-4-2-A2;01/EN 61 000-4-3;96/ EN 61 000-4-3-A1;98/ EN 61 000-4-3-A2;01

Es ist durch interne Massnahmen sichergestellt, dass die Produkte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen

---

Dipl. Ing. (FH) D.Windmeisser

ppa P. König

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsleitung.

AT
JohnsonDiversey
Austria Trading GmbH
Guglgasse 7-9
1030 Wien
Tel (43) 1 605 57 0
Fax (43) 1 605 57 1908

BE
JohnsonDiversey
Haachtsesteenweg 672
1910 Kampenhout
Tel (32) 16 617 802
Fax (32) 16 605 395

CH
JohnsonDiversey
Eschlikonerstrasse
9542 Münchwilen
Tel (41) 71 969 27 27
Fax (41) 71 969 22 53

CZ
JohnsonDiversey
Ceska republika, s.r.o
K Hájum 2
155 00 Praha 5 - Stodulky
Tel (420) 296 357 460
Fax (420) 296 357 112

DE
JohnsonDiversey
Deutschland
GmbH & Co. OHG
Mallaustrasse 50-56
68219 Mannheim
Tel (49) 621 875 73 73
Fax (49) 621 875 73 11

DK
JohnsonDiversey
10, Teglbuen
2990 Nivaa
Tel (45) 70 10 66 11
Fax (45) 70 10 66 10

ES
JohnsonDiversey S.A.
C/San Gabriel 43-45
08950 Esplugues de
Llobregat
Tel (34) 93 474 98 73
Fax (34) 93 474 98 07

FI
JohnsonDiversey
Valuraudankuja 3
00700 Helsinki
Tel (358) 20 747 42 00
Fax (358) 20 747 42 01

FR
JohnsonDiversey
(France) SAS.
9/11, avenue du Val de
Fontenay
94133 Fontenay sous
Bois Cédex
Tel (33) 1 45 14 76 76
Fax (33) 1 45 14 77 99

GB
JohnsonDiversey
Weston Favell Centre
NN3 8PD Northampton
Tel (44) 1604 405 311
M (44) 796 76 94 383

GR
JohnsonDiversey
5 Chimaras St
15125 Marousi
Tel (30) 210 638 59 00
Fax (30) 210 638 59 01

HU
JohnsonDiversey
Magyarország Kft.
Puskás Tivadar u. 6.
2040 Budaörs
Tel (36) 23 509 100
Fax (36) 23 501 700

IE
JohnsonDiversey Ltd.
Ballyfermot office
Westlink industrial estate
Kylemore road
Dublin 10
Tel (353) 1 626 11 82
Fax (353) 1 626 20 13

IT
JohnsonDiversey S.p.A.
Via Meucci 40
20128 Milano
Tel (39) 02 25 80 32 33
Fax (39) 02 25 92 255

MT
Forestals (Appliances)
Ltd.
The Strand
SLM 07 Sliema
Tel (356) 21 344 700-7
Fax (356) 21 344 709

NL
JohnsonDiversey B.V.
Maarssenbroeksedijk 2
P.O. Box: 40441
3504 AE Utrecht
Tel (31) 30 247 69 11
Fax (31) 30 247 63 17

NO
Lileborg Storforbrukere
Postbooks 4236 - Nydalen
0401 Oslo
Tel (47) 22 89 50 00
Fax (47) 22 89 50 80

PL
JohnsonDiversey Polska
Sp. z.o.o.
Al. St. Zjednoczonych 61A
04-028 Warsaw
Tel (48) 22 516 30 00
Fax (48) 22 516 30 01

PT
JohnsonDiversey
Z. Ind. Abrunheira
2714-505 Sintra
Tel (351) 2 191 57 000
Fax (351) 2 192 50 615

RO
JohnsonDiversey
Romania s.r.l.
Baneasa Business Center,
Etaj 5
Sos. Bucuresti - Ploiesti
17-21
Sector 1, Bucaresti
Tel (40) 21 233 3894
Fax (40) 21 233 3896

RU
JohnsonDiversey
Zvenigorodskaya 2-aya
ul.,13, bld. 15
123022 Moscow
Tel (7) 095 970 17 97
Fax (7) 095 970 17 98

SE
JohnsonDiversey AB
Liljeholmsvägen 18
Box 47313
10074 Stockholm
Tel (46) 877 99 300
Fax (46) 877 99 399

SI
JohnsonDiversey d.o.o.
Trzaska cesta 37a
2000 Maribor
Tel (386) 2 320 7000
Fax (386) 2 320 7071

SK
JohnsonDiversey
Slovensko s.r.o
Trnavska cesta 33
831 04 Bratislave
Tel (421) 2 4445 4895
Fax (421) 2 4445 4896

TR
JohnsonDiversey
Degirmenyolu caddesi
Huzur
Hoca sokak No: 84
Unilever Binasi Kat: 18
34572 Icerenköy /
ISTANBUL
Tel (90) 216 57 86 400
Fax (90) 216 57 86 401

V010 / 12086-40 0601